

GWW finanziert kindgerechte Anzeigetafel für die Photovoltaikanlage Resse

Seit dem 13. Januar 2011 können die Kinder der Grundschule in Resse sehen, dass auf dem Dach ihrer Schule Strom erzeugt wird. Im Rahmen einer Veranstaltung mit den Schülerinnen und Schülern wurde in der Schule die Anzeigetafel in Betrieb genommen,



die mit 24 kleinen LED-Lampen die aktuelle elektrische Leistung der Bürgersolaranlage angibt. Da die Sonne an diesem Tag nicht schien, leuchtete leider keines der Lämpchen. Auch die im laufenden Monat in das Stromnetz eingespeiste Energie wird kindgerecht dargestellt. Entsprechend der erzeugten Energie werden Kugeln aus einem Vorratsbehälter über eine Kugelbahn in einen Auffangbehälter transportiert, so dass die Kinder sehen können, wieviel Kilowattstunden Strom in dem Monat bereits erzeugt wurde. Daneben werden die technischen Daten für die "Großen" auch digital angezeigt.

Schulleiter Werner Behrens konnte als Gäste Bürgermeister Tjark Bartels, Andreas Lau und Peter Czaikowski von der solarkraft Resse GbR sowie Vertreter der Presse und Ursula Schwertmann von der GWW begrüßen. Die Grundschulkin



Angela Hübner, Leiterin der Grundschule Resse, zeigt die Energieanzeige in der Klasse